

Schneller, besser, effizienter

Total Cost of Ownership (TCO) war einmal. Das neue Konzept für noch mehr Kundenloyalität heißt Total Benefit of Usership (TBU).

Total Benefit of Usership (TBU) – so heißt das neue Konzept von Rittal zu noch mehr Kundenloyalität. Im Vordergrund steht hier die Kommunikation von quantifizierbaren Nutzenargumenten in allen Phasen der Kundenbeziehung – also von der Kaufentscheidung bis zur Wartung. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Produkt- oder Servicevorteile handelt. Gespart wird auf jeden Fall – und zwar sowohl Kosten als auch Zeit. „Bei Rittal steht der Kundennutzen bereits während der Produktentwicklung im Mittelpunkt der Überlegungen. Ziel ist es, für den Kunden einen Mehrwert zu schaffen, der deutliche Wettbewerbsvorteile schafft“, betont DI Ruprecht Hattinger, Geschäftsführer Rittal Österreich.

Mehr Nutzen

Die Partnerschaft mit Rittal nutzt dem Kunden bereits, bevor er eine Kaufentscheidung getroffen hat, also in der Pre-Sales-Phase. Hier unterstützt Rittal den Interessenten durch technische Analysen, eine umfassende Beratung sowie Software-Werkzeuge für die Projektauslegung und Kalkulation. Während der Implementierungsphase geht es dann einerseits um die Produkte selbst, andererseits bietet Rittal eine Reihe von Zusatznutzen, die durchaus als Alleinstellungsmerkmale bezeichnet werden können. So zum Beispiel Software, die den Engineering-Prozess begleitet. Zeitgerechte Lieferung, Installation und Inbetriebnahme im Gesamtsystem des Kunden sind natürlich selbstverständlich.

Bei den Produkten stehen Effizienz, Modularität und Kompatibilität im Vordergrund.

IMPRESSUM

Eigentümer: Rittal Schaltschränke GmbH, 1230 Wien, Laxenburger Straße 246a, www.rittal.at; für den Inhalt verantwortlich: Mag. Andreas Hrzina, Mag. Barbara Sawka; Text und Recherche: Ing. Peter Kempfner; Gestaltung: LDD Communication, www.ldd.at; Fotos: Reiter & Weissenbrunner; Archiv Rittal



Bei der Entwicklung von Innovationen und der Ausgestaltung von Services legt Rittal Wert auf Vorteile (benefits), die den Kunden durch die Nutzung (usership) der Rittal-Produkte entstehen.

Begriffe, die in der täglichen Arbeit große Vorteile für das Zeitmanagement und das Budget bedeuten. Bis zu 30 % Energie lässt sich z. B. durch die RiNano-Beschichtung der TopTherm-Plus Kühlgeräte pro Gerät im Jahr einsparen. Die Beschichtung verhindert das Haften von Schmutz und sichert einen gleich bleibend hohen Wirkungsgrad. So entfallen die Wartungskosten auf denselben Zeitraum gerechnet völlig. Der Kunde profitiert darüber hinaus von der Kompatibilität des Zubehörs für Kompakt-Systemschränke CM, das Anreih-Schranksystem TS8, IT Netzwerk- und Server-Racks TS8, Outdoorschränke, TopPult-Systeme und Industrial Workstations. Die Bevorratung von Systemzubehör lässt sich so um bis zu 33 % reduzieren. Ein TBU, der sich sehen lassen kann.

Fazit

Der Produkt- und Service-Nutzen ist die Basis für eine Kaufentscheidung. Rittal hat sich mit der Betrachtung des TBU – den Total Benefit of Usership – neben der perfekten Produktqualität ganz dem Mehrwert für den Kunden verschrieben. Und der bietet dem Kunden erhebliche Kostenvorteile über die gesamte Nutzungsdauer!

TBU FACTS

Überragende Produkte, umfassender Service und globale Präsenz – beste Voraussetzungen für beispielhaften Kundennutzen.

- Vereinfachte Planung
- Reduzierte Lagerbestände
- Schnellere Montage
- Höhere Energieeffizienz
- Geringerer Wartungsaufwand

SERVICE-INFO!

Haben Sie noch Fragen zu unseren Produkten und Serviceleistungen?

Bestellen Sie den TBU-Folder mit allen Details zu Ihren Vorteilen!
info@rittal.at

Das Magazin TS8

Anwendungen zum Schaltschrank Ausgabe 01 / 2008



Sicherheit im Dauerbetrieb

Die R+S Group gestaltet schlüsselfertige Anlagen- und Gebäudetechnik.

FRIEDHELM LOH GROUP

Umschalten auf Perfektion **RITTAL**



Jederzeit funktionsbereit

Ing. Franz Badergruber, Geschäftsführer und Spartenleiter für den Schaltanlagenbau der R+S Group: „Wir schaffen hoch verfügbare Anlagen, die oft unter schwierigen Umfeldbedingungen jahrzehntelang Tag und Nacht verlässlich arbeiten müssen. Da gehen wir bei der Auswahl der Schaltschränke und Stromverteilungssysteme kein Risiko ein.“

Durch Konzentration auf einige zukunftssträchtige Spezialgebiete der Automatisierung und Elektrotechnik bietet die R+S Group Regeltechnik und Schaltanlagenbau GmbH in Salzburg/Wals ihren Kunden innovative Lösungen. Die Sicherheit, dass die Anlagen auch nach Jahrzehnten noch genau dann ihre Leistung bringen, wenn sie gebraucht wird, entsteht durch vertiefte Branchenerfahrung, ein außergewöhnlich weit reichendes Serviceangebot und die Verwendung hochwertiger Produkte wie der Rittal TS8-Schränke.

21.35 Uhr, 2.100 m Seehöhe. Im Skigebiet herrscht Ruhe. Die Lifte stehen, die Gäste bevölkern die Lokale und lassen den Tag Revue passieren. Die Temperatur fällt unter den kritischen Marginalwert, es passt die Luftfeuchtigkeit und ein vollautomatisches System wirft die Schneekanonen an. Auch morgen werden die Gäste wieder beste Schneeverhältnisse vorfinden. Damit das funktioniert, braucht es nicht nur zahlreiche, an strategischen Punkten plat-

zierte Schneerzeuger und Wettersensoren, sondern auch Wasser, Luft und Energie. Vollautomatische Pumpstationen bringen das Wasser, aus dem der Schnee entsteht, aus Speicherseen über ein zig Kilometer langes Leitungsnetz an die einzelnen Kanonen, Kompressoren erzeugen Druck für die Luft, die mit dem Wasser gemischt wird. Dass all das funktioniert, zu jeder Tages- und Nachtzeit, in unregelmäßigen Abständen, immer dann, wenn Wetter und Betriebszustände es erlauben, dafür sorgt eine hoch verfügbare, wartungsarme Elektrotechnik in den Pumpstationen und Kompressoren.

„Was wir unseren Kunden bieten, ist vor allem Sicherheit“, sagt Geschäftsführer Ing. Franz Badergruber, in der R+S Group zuständig für den Bereich Schaltanlagenbau. „Dazu gehört neben einer möglichst ausfallsicheren Technik auch eine Betreuung der Anlage mit 24 Stunden 7 Tage pro Woche Service-Hotline direkt zum Techniker. Schließlich kennen solche Anlagen auch keine Bürozeiten.“ Das gilt auch für Wasseraufbereitungsanlagen, Fernheizwerke und Kläranlagen, weitere Bereiche mit automatischem Dauerbetrieb, in denen die R+S Group durch reiche Erfahrung und Branchenkenntnis punktet.

Innovative Gesamtlösungen bietet die R+S Group – natürlich unter Verwendung des hauseigenen Schaltanlagenbaus – in ihrer zweiten Sparte an, der Gebäudetechnik. Die Mess-, Steuer- und Regeltechnik geht weit über die Bedürfnisse von Heizung, Lüftung und Klima hinaus und integriert von der Lastverteilung über die Beleuchtungssteuerung bis zur Zutrittskontrollanlage ganze Gebäudekomplexe zu energieoptimierten Einheiten mit hohem Automatisierungsgrad und einfachen Eingriffsmöglichkeiten. „Durch intelligente Vernetzung der Regelungsstechnik kann zum Beispiel das Raumklima vom Telefon am Schreibtisch aus gesteuert werden“, berichtet der für diese Sparte verantwortliche Geschäftsführer Ing. Georg Menneweger. „Das steigert nicht nur den Komfort, sondern spart zusätzliche Anschaltgeräte und deren



Verkabelung.“ Dazu kommt die Erreichbarkeit aller Anlagenteile per Internet, die Haus-technikern und Servicepersonal Standortunabhängigkeit bringt.

TS8 als problemlose Systemkomponente
Eingesetzt werden neben kleineren Gehäusen für Serienprodukte TS8-Schaltschränke mit Tiefen von 400 bis 1.000 mm, meist als Batterien aus mehreren Anreiherschränken. „Die bisher größte Anlage, ein Biomasse-Heizkraftwerk in Deutschland, weist 45 Laufmeter TS8 auf“, bestätigt Ing. Badergruber den Anspruch der R+S Group, auch für große Anlagen bestens gerüstet zu sein. „Allein der Plansatz umfasste 1.200 Seiten.“

Die mechanische Integrität und die Präzision der Elemente, die bei solchen Anlagengrößen eine nicht zu unterschätzende Rolle spielen, sind jedoch nicht die einzigen Vorteile der TS8-Serie, die Ing. Badergruber ruhig schlafen lassen: „Bei Anlagen in unseren Spezialgebieten gelten meist nicht-alltägliche Normen und Vorschriften, etwa das Seilbahngesetz, wenn die Technik für Beschneigungsanlagen oder Pumpstationen in Liftstationen eingebaut ist.“ Das zwingt zu umfangreichen Risikobewertungen und verlangt teilweise typengeprüfte Anlagen. „Da ist

es sehr hilfreich, dass Rittal-Schränke nach allen nur erdenklichen Normen getestet und zertifiziert sind.“ Ganz abgesehen von den klimatischen Bedingungen: Weder im Skigebiet noch in Kraftwerks- oder Kläranlagen kann davon ausgegangen werden, dass in den Technikräumen ein angenehmes Raumklima herrscht. Die Elektrotechnik muss bei allen Temperaturen funktionieren und heftige, rasche Temperaturschwankungen dürfen weder mechanische Probleme noch vorzeitige Alterung der Anlagenteile zur Folge haben. Und das mehrere Jahrzehnte lang, da solche Anlagen langfristige Investitionen darstellen. Neben dem extrem stabilen, die Kräfte intern optimal verteilenden Aufbau der Schränke wird diese Langlebigkeit durch den mehrschichtigen Rittal-Oberflächenschutz unterstützt.

Sicheres Geleit für tausende Ampere
„Ein weiteres Kriterium für uns ist die oft gewaltige Leistungsklasse der Anlagen“, führt Ing. Badergruber aus. „Beschneigungsanlagen weisen bereits Gesamtstromströme von mehr als 5000 A auf. Das können wir nur mit Rittal-TS8 realisieren.“ Dabei nutzt die R+S Group im Schaltschränkeninneren das Rittal-Maxi-PLS zur sicheren Führung der hohen Stromstärken.

Das modular aufgebaute Sammelschienenprofilssystem mit auf die Schrankbreite abgestimmten Schienenlängen ermöglicht durch den quadratischen Querschnitt der Stromschienen eine besonders kompakte Bauweise. „Auch hier ist es für uns ein Vorteil, dass wir uns nicht mit der Einhaltung von Normen und Sicherheitsvorschriften auseinandersetzen müssen“, nennt Ing. Badergruber nur einen der Vorzüge des Rittal-Baukastensystems für die Stromverteilung. Dazu kommt die optimale Ausnutzung des zur Verfügung stehenden Anschlussraums durch die allseitige Kontaktierung oder die Möglichkeit, an beliebiger Stelle, ohne zu bohren, weitere Anschlüsse herzustellen.

Maxi-PLS bildet mit dem Rittal-TS8-Schranksystem eine harmonische Einheit: Die Schränke sind komplett vorbereitet, und so ist die Führung der Sammelschiene im Dach-, Rück- oder Bodenbereich des Schaltschranks problemlos möglich. Darüber hinaus reduziert sich der Aufwand für den Einbau von Leistungsschaltern und NH-Trennern durch die Verfügbarkeit vormontierter Spezialelemente, auf denen NH-Sicherungssysteme ohne mechanische Vorbereitung eingesetzt werden können. Auch sonst ist die Reichhaltigkeit und rasche

Verfügbarkeit der TS8-Zubehörschienenpalette für die R+S Group ein Wettbewerbsvorteil: „Wir arbeiten meist unter Zeitdruck, und trotz etwas höherer Kosten im Einkauf rechnet sich die Verwendung der Originalkomponenten durch höhere Effizienz in der Herstellung und weniger Probleme im Betrieb.“

TECHNIK-INFOS

R+S Group setzt im Schaltanlagenbau Rittal-Schaltschränke des Typs TS8 in unterschiedlichen Ausführungen, meist als Reihenschränke, ein. Für die Stromverteilung bedient sich das Unternehmen des modularen Sammelschienenprofilsystems Maxi-PLS.

■ Hauptprodukte sind anreihbare TS8-Schaltschränke aller Breiten mit 2.000 mm Höhe und 400 mm bis 800 mm Tiefe.

■ Maxi-PLS kommt in Ausführungen mit 45 x 45 mm für bis zu 2.000 A und mit 60 x 60 mm für bis zu 3.200 A zum Einsatz.

R+S GROUP REGELTECHNIK UND SCHALTANLAGENBAU GMBH

Die R+S Group Regeltechnik und Schaltanlagenbau GmbH ist einerseits Komplettanbieter für Gebäudeautomation und andererseits Planer, Errichter und Betreuer von Schaltanlagen für verschiedenste Bereiche, mit einer Spezialisierung auf die elektrotechnische Ausrüstung von Pumpstationen, Fernheizwerken und Abwasserreinigungsanlagen. Das Leistungsspektrum erstreckt sich von einzelnen Anlagenkomponenten bis hin zu schlüsselfertigen Anlagen.

■ Produkte Gebäudetechnik: Gebäudeautomation, Leittechnik, Energieoptimierung, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaregelung, CO-Anlagen und Schichtspeicher

■ Produkte Anlagentechnik: Serienschaltanlagen für Maschinensteuerung und Heizung/Klima, Pumpstationen, Fernheizwerke, Beschneigungsanlagen, Abwasserreinigungsanlagen und Lebensmittelindustrie

Kontakt: R+S Group Regeltechnik und Schaltanlagenbau GmbH
Dr. Hans-Lechner-Straße 510, A-5071 Salzburg/Wals
Tel. +43(0)662-85 00 00, Fax +43(0)662-85 00 00 -33
Email: office@r-s-group.com, Web: www.r-s-group.com